



# CORPORATE GOVERNANCE BERICHT

## der

### Staatliche Münzen Baden-Württemberg

### des Jahres 2022

---

#### 1. Public Corporate Governance Kodex (PCGK)

Der Ministerrat des Landes Baden-Württemberg hat am 8. Januar 2013 den Public Corporate Governance Kodex des Landes Baden-Württemberg (PCGK) für landesbeteiligte Unternehmen beschlossen. Das damalige Ministerium für Finanzen und Wirtschaft hat entschieden, die Anwendung des PCGK auf die Landesbetriebe Staatsweingut Meersburg und Staatliche Münzen Baden-Württemberg auszuweiten, soweit dieser auf die Struktur eines Landesbetriebs anwendbar ist. Die aktuelle Fassung des PCGK datiert auf den 6. Juli 2018.

Der Kodex enthält wesentliche Bestimmungen geltenden Rechts zur Leitung und Überwachung von Unternehmen sowie national und international anerkannte Standards guter Unternehmensführung. Ziel ist es, mit den Vorgaben des Kodex die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu gestalten. Dabei soll die Rolle des Landes als Eigentümer klarer gefasst und das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Leitung und die Überwachung gefördert werden. Zugleich soll damit das Bewusstsein für eine gute Unternehmensführung erhöht werden.

Das Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft, hat folgenden Beschluss gefasst:

1. Der vom Ministerrat am 8. Januar 2013 beschlossene Public Corporate Governance Kodex des Landes Baden-Württemberg ist für die Staatliche Münzen Baden-Württemberg verbindlich und in seiner jeweils aktuellen Fassung von den Organen - Betriebsleiter und Beirat - anzuwenden.
2. Betriebsleiter und Beirat berichten jährlich über die Corporate Governance des Landesbetriebes.
3. Bestandteil dieses Corporate Governance Berichts ist insbesondere die Erklärung, dass den Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex des Landes Baden-Württemberg in seiner jeweils geltenden Fassung entsprochen wurde und wird oder welchen Empfehlungen nicht entsprochen wurde oder wird und warum nicht.

## **2. Betriebsleitung**

Die Staatliche Münzen Baden-Württemberg hat als Landesbetrieb einen Betriebsleiter. Im Geschäftsjahr 2022 war dies Herr Benjamin Hechler. Der Betriebsleiter des Landesbetriebs erhält seit 01.07.2020 eine außertarifliche Bruttovergütung entsprechend dem jeweiligen Grundgehalt eines Beamten der Besoldungsgruppe B 3 der Landesbesoldungsordnung. Mit der Gewährung einer an Leistung und Erfolg orientierten Tantieme in Höhe von maximal 10.000 Euro im Kalenderjahr ist darüber hinaus ein Leistungsanreiz vereinbart worden.

## **3. Beirat**

Der Landesbetrieb hat einen Beirat, dessen Zusammensetzung, Organisation und Aufgaben in den §§ 11 bis 13 der Betriebssatzung geregelt sind. Der Beirat bestand 2022 aus fünf (in Zahl: 5) Mitgliedern:

- Frau MRin Sabine Schmidt  
Vorsitzende (bis 20.07.2022) / stellv. Vorsitzende (ab 21.07.2022)
- Herr ORR Maximilian Hirn  
Stellv. Vorsitzender (bis 20.07.2022) / Vorsitzender (ab 21.07.2022)
- Frau MRin Anne Katrin Michalke (bis 14.08.2022)
- Herrn MR Bastian Kuretschka (ab 15.08.2022)
- Herr MR Alexander Ohmenzetter
- Frau RAfrau Selina Amend

## **4. Vergütung des Beirats**

Die Mitglieder des Beirates sind ehrenamtlich tätig und erhalten weder Bezüge noch Sitzungsgeld.

## **5. Frauenanteil**

### **5.1 Führungspositionen**

Die Betriebsleitung besteht aus einem Münzleiter und einem stellvertretenden Münzleiter. Von den fünf Leitungspositionen der Geschäftsbereiche sind zwei mit Frauen besetzt.

### **5.2 Beirat**

Im Beirat waren im Geschäftsjahr 2022 drei Frauen (60 %) bis 14.08.2022 und zwei Frauen (40 %) ab 15.08.2022 vertreten.

## 6. Entsprechenserklärung nach Ziffer 15 des PCGK

### Einhaltung des Public Corporate Governance Kodex des Landes Baden-Württemberg

Der Leiter des Landesbetriebes und der Beirat erklären, dass sämtlichen Vorgaben und Empfehlungen des PCGK unter Berücksichtigung der nachstehend angeführten Abweichungen entsprochen wurde und auch künftig entsprochen wird.  
Von folgenden Vorgaben und Empfehlungen wurde abgewichen:

<b>Randnummer des PCGK</b>	<b>Begründung</b>
31	Das Unternehmen hat nur einen Betriebsleiter. Entscheidungen, die nach Satzung keiner Zustimmung des Beirats bedürfen, kann der Betriebsleiter formal alleine treffen. Zur Entscheidungsfindung werden die entsprechenden Fachbereiche vom Betriebsleiter jeweils in den Entscheidungsprozess einbezogen. Auf die formale Einführung des Vieraugenprinzips für sämtliche Entscheidungen des Betriebsleiters wurde zu Gunsten eines wirtschaftlichen und effizienten Geschäftsablaufs verzichtet.
37, 52, 53	Der Leiter des Landesbetriebs Staatliche Münzen Baden-Württemberg ist als Landesbediensteter unbefristet angestellt. Die Vergütung unterliegt der tariflichen Dynamisierung. Der Betriebsleiter des Landesbetriebs erhält eine außertarifliche Bruttovergütung entsprechend dem jeweiligen Grundgehalt eines Beamten der Besoldungsgruppe B 3 der Landesbesoldungsordnung. Vor seiner Versetzung zur Staatliche Münzen Baden-Württemberg ist der Betriebsleiter im Ministerium für Finanzen zu denselben Konditionen tätig gewesen.
92	Für den Landesbetrieb SMBW gilt der Selbstversicherungsgrundsatz des Landes.
103 - 111	Für den Landesbetrieb besteht keine handelsrechtliche Prüfungspflicht.

### Veröffentlichung

Der Corporate Governance Bericht (CGB) wird auf der Internetseite des Unternehmens dauerhaft öffentlich zugänglich gemacht.

Stuttgart, 19.06.2023  
für den Beirat  
gez. M. Hirn, Vorsitzender des Beirats

für die Geschäftsführung  
gez. B. Hechler, Münzleiter